

Presseinformation

8. März 2021

Konzert-Streams im März: Levit, Pappano und Alsmann

Philharmonie Essen und Essener Philharmoniker präsentieren Programm zum Frühjahrsstart

Die **Philharmonie Essen** und die **Essener Philharmoniker** bieten auch im März kostenlose Live-Streams an, und das mit prominenten Namen: **Igor Levit** und **Sir Antonio Pappano** präsentieren sich dem Essener Publikum zum ersten Mal in dieser Spielzeit, **Götz Alsmann** wird im bewährten Gespinn mit den Essener Philharmonikern zu erleben sein.

Mit Generalmusikdirektor **Tomáš Netopil** am Dirigentenpult machen die **Essener Philharmoniker** am **Freitag, 19. März, um 20:15 Uhr** den Auftakt: Unter dem Titel „Mit Götz Alsmann in die Neue Welt“ widmet sich das Orchester **Antonín Dvořáks** neunter Sinfonie e-Moll, op. 95. **Götz Alsmann**, der die Philharmoniker nun schon seit fast drei Spielzeiten mit seinen ebenso fachkundigen wie unterhaltsamen Einführungen begleitet, wird an diesem Abend einiges über das Werk zu erzählen haben, das unter dem Beinamen „Aus der Neuen Welt“ große Berühmtheit erlangt hat.
Live-Übertragung aus dem Alfred Krupp Saal auf dem YouTube-Kanal der Essener Philharmoniker (www.youtube.com/EssenerPhilharmoniker). Eintritt frei.

Der Pianist **Igor Levit** gehört derzeit zu den am meisten gefragten **Beethoven**-Interpreten. Am **Montag, 22. März, um 20:15 Uhr** spielt er die letzten drei Sonaten des Komponisten E-Dur op. 109, As-Dur op. 110 und c-Moll op. 111. Ursprünglich hatte die Philharmonie Essen für den aus Russland stammenden und 1995 nach Deutschland ausgewanderten Igor Levit ein mehrteiliges Künstlerporträt geplant. Jetzt endlich kommt es zum ersten Auftritt des Pianisten in dieser Spielzeit.
Live-Übertragung aus dem Alfred Krupp Saal auf dem YouTube-Kanal der Philharmonie Essen (www.youtube.com/PhilharmonieEssen_TUP). Eintritt frei.

Sir Antonio Pappano ist in dieser Saison „Artist in Residence“ der Philharmonie Essen. Lockdown und Einreise-Beschränkungen machten Auftritte des international gefeierten Dirigenten bislang unmöglich. Jetzt klappt es aber doch noch: Am **Mittwoch, 24. März, um 20:15 Uhr** kommt Pappano als Pianist nach Essen und gestaltet ein kammermusikalisches Programm. Gemeinsam mit zwei hervorragenden Musikern seines römischen Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia – dem Soloklarinettenisten Alessandro Carbonare und dem ersten Solocellisten Luigi Piovano – interpretiert er gleich drei Werke von **Johannes Brahms**: die Klarinettensonate Nr. 1 f-Moll, op. 120, die Cellosone Nr. 1 e-Moll, op. 38 und das Trio a-Moll, op. 114.
Live-Übertragung aus dem Alfred Krupp Saal auf dem YouTube-Kanal der Philharmonie Essen (www.youtube.com/PhilharmonieEssen_TUP). Eintritt frei.

Die Philharmonie Essen und die Essener Philharmoniker bitten um eine **Spende zugunsten des Nothilfe-Fonds der Deutschen Orchester-Stiftung**, mit dem in Not geratene freischaffende Musikerinnen und Musiker unterstützt werden, die aufgrund der Pandemie ihren Beruf momentan nicht ausüben können.

Spendenkonto:

Deutsche Orchester-Stiftung – Kennwort: Nothilfefonds

IBAN: DE35 1004 0000 0114 1514 05 / BIC: COBADEFFXXX.

Alle Streams sind nach dem Live-Konzert jeweils vier Wochen lang kostenlos aufrufbar.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

